

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung und Ausgangssituation	1
2	Erkenntnisse zum an Sinti und Roma in der Bundesrepublik begangenen Unrecht in NS-Kontinuitätsstudien zentraler bundesdeutscher Behörden	7
	Forschungsfeld Innenministerium	10
	Forschungsfeld Justizministerium und Bundesgerichte	13
	Forschungsfeld Sozial- und Arbeitsministerium	14
	Forschungsfeld Finanz- und Wirtschaftsministerium	16
	Forschungsfeld Landwirtschafts- und Wissenschaftsministerium	17
	Forschungsfeld Gesundheitsministerium	18
	Regionale Aufarbeitungs- und Kontinuitätenstudien	20
	Fehlanzeige und riesiger Forschungsbedarf	21
3	Forschungsstand zum an Sinti und Roma in der Bundesrepublik begangenen Unrecht in zeitgeschichtlichen Studien und Expertisen	23
	Fortgesetzte polizeiliche Überwachung und Sondererfassung	28
	Juristische Nichttahnung der NS-Verfolgung von Sinti und Roma	31
	Benachteiligungen und teilweiser Ausschluss in der	
	Entschädigungspolitik	34
	Erneute Aussonderung aus der und Stigmatisierung durch die	
	Mehrheitsgesellschaft	36
	Reüssieren der etablierten „Zigeunerexperten“ und deren	
	Netzwerke	37
	Belastete Familienpolitik und ein neues Ministerium	41

Schuld und Paternalismus – die Kirchen und die deutschen Sinti und Roma	42
Benachteiligung in der Minderheiten- und Migrationspolitik	44
Gebremste Selbstorganisationen – die komplexe Geschichte der Verbände	46
Umgang mit den Überlebenden in der DDR – das bessere Deutschland?	48
4 Forschungsbedarfe und Fragestellungen der Wahrheitskommission für Sinti und Roma	51
Situation des unmittelbaren Kriegsendes und der Zwischenstaatlichkeit	52
Positionierung von Parteien und Organisationen gegenüber Sinti und Roma	53
Innenpolitische Grundsätze und polizeiliches Handeln gegenüber Sinti und Roma	53
Schaffung eines belastbaren Überblicks zur Wiedergutmachung und Entschädigung	55
Leerstellen – NS-Vergangenheit und Kontinuitäten im Bundesfamilienministerium	56
Institutionalisierung und Inobhutnahme von Kindern durch staatliche Ämter	57
Politikfeldanalysen anstatt nur Blick auf einzelne Institutionen	58
Bildungssituation von Sinti und Roma in der Bundesrepublik	59
Situation im „anderen Deutschland“	60
Institutionelle Nichtahndung von Rassismus und Gewalt gegen Sinti und Roma	60
Erfahrungsgeschichtliches Erleben von institutionellem Antiziganismus	61
5 Überblick über Versöhnungs- und Wahrheitskommissionen im internationalen Vergleich	65
Entwicklungstendenzen von Wahrheits- und Versöhnungskommissionen: Die Anfänge in Südamerika	66
Osteuropa	69
Südafrika als prägendes Beispiel	70
Historiker_innenkommissionen und NS-Verbrechen	71
Neue Kommissionen seit der Jahrtausendwende	72
Vorüberlegungen zu Kommissionen zur Bekämpfung des Antiziganismus	74

Südafrikanische Wahrheits- und Versöhnungskommission	75
Die nichttransitorischen Wahrheitskommissionen	79
Kanadische Truth and Reconciliation Commission	80
Norwegische Wahrheits- und Versöhnungskommission für Samen, Kvenen und norwegische Finnen	84
Unabhängige Schweizer Expertenkommission Administrative Versorgungen	87
Schwedische Antiziganismuskommission	89
Lehren aus den neueren Wahrheitskommissionen und Analysen zum Begriff der „Wahrheit“	91
6 Vorschlag zu Konstruktion, Aufgaben und Arbeitsweisen der Wahrheitskommission für Sinti und Roma	95
Konstruktionsidee der WASRU	96
Aufgaben der WASRU	96
Formate der WASRU	97
Vordringlicher Forschungsbedarf	98
Rechte der Kommission	98
Verbreitung der Erkenntnisse	99
Perspektive der WASRU	99
7 Zusammensetzung, Zeithorizont und Ausstattung der Wahrheitskommission für Sinti und Roma	101
Zusammensetzung der WASRU	102
Professionsvielfalt in der WASRU	102
Zeithorizont der WASRU	103
Ausstattung der WASRU	103
Finanzbedarf der WASRU	104
Literatur	107